

11.01.2019

Gespräch mit dem Kirchenpräsidenten und Live-Drucken

Das Stadtmuseum im Rathaus-Center zeigt noch bis Samstag, 19. Januar 2019, die Reformationausstellung: "Neuer Himmel. Neue Erde. Die Reformation in der Pfalz". Die Reformationausstellung ist der gemeinsame Beitrag der Stadtmuseen Zweibrücken, Kaiserslautern und Ludwigshafen zum Reformationsjubiläum.

Die Erstpräsentation der Ausstellung in Zweibrücken wurde im Oktober 2016 unter anderem vom Kirchenpräsidenten der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) eröffnet.

Zu einem Austausch mit dem Kirchenpräsident Christian Schad über die Reformation als historisches Ereignis, über das, was vom Reformationsjubiläum bleibt, und über die Frage, in welchem Verhältnis Glaube und Freiheit, Überzeugung und Toleranz in unserer heutigen multireligiösen Gesellschaft zueinander stehen, lädt das Stadtmuseum im Rathaus-Center am Freitag, 18. Januar 2019, um 19 Uhr ein. Der Leiter des Bereichs Kultur der Stadt, Dietrich Skibelski, wird den Kirchenpräsidenten und die Gäste des Stadtmuseums an diesem letzten Ausstellungsabend begrüßen. Das Gespräch wird moderiert von der Gesamtprojektleiterin der Reformationausstellung, Dr. Charlotte Glück. Die Leiterin des Stadtmuseums Zweibrücken ist außerdem Mitglied im Vorstand des Vereins für Pfälzische Kirchengeschichte.

Im Anschluss an das Gespräch lädt Wolfgang Vogel von der Druckwerkstatt "Slowtype" zum Live-Drucken im Stadtmuseum ein. Er benutzt die in der Ausstellung gezeigte Bostontiegelpresse, die nach demselben Prinzip funktioniert, wie die Gutenberg-Presse zur Zeit Martin Luthers. Die Druckarbeiten können von den Besucherinnen und Besuchern kostenlos mitgenommen werden. Das Live-Drucken ist ein Angebot in Zusammenarbeit mit der Initiative Buchkultur.